

DATENSCHUTZERKLÄRUNG
DES HOTELS GOŁĘBIEWSKI
IN MIKOŁAJKI

DATENSCHUTZERKLÄRUNG DES HOTELS GOŁĘBIEWSKI IN MIKOŁAJKI

§1 Daten des Verwalters der personenbezogenen Daten
Gołębiewski Holding sp. z o.o. [GmbH] mit Sitz in Ciemne; 05-250 Ciemne, Radzymin; ul. [Straße] Wołomińska 125, NIP [poln. Ust-ID]: 125-173-93-35, REGON [Statistische Nummer]: 523380176; eingetragen im Unternehmerregister des Landesgerichtsregisters, geführt durch das Amtsgericht für die Hauptstadt Warszawa in Warszawa, 14. Wirtschaftskammer des Landesgerichtsregisters unter der KRS-Nummer: 00009996308; Niederlassungen:

- Hotel Gołębiewski in Mikołajki, ul. [Straße] Mrągowska 34, 11-730 Mikołajki, mikolajki@golebiewski.pl, Tel. 87 42 90 700
- Hotel Gołębiewski in Białystok, ul. [Straße] Pałacowa 7, 15-064 Białystok, bialystok@golebiewski.pl, Tel. 85 67 82 500
- Hotel Gołębiewski in Wiśła, Al. Ks. Bp. Bursche 3, 43-460 Wiśła, wisla@golebiewski.pl, Tel. 33 85 54 700
- Hotel Gołębiewski in Karpacz, ul. [Straße] Karkonoska 14, 58-540 Karpacz, karpacz@golebiewski.pl, Tel. 75 76 70 740

§2 Datenschutzbeauftragter

Das Hotel hat einen Datenschutzbeauftragten ernannt, der Ihnen gerne in allen Fragen des Datenschutzes zur Seite steht und insbesondere Ihre Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beantwortet. Kontakt mit dem Datenschutzbeauftragten ist möglich unter der E-Mail-Adresse: iod@golebiewski.pl.

§3 Zwecke und Gründe für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Um die Dienstleistungen gemäß seiner Geschäftstätigkeit erbringen zu können, verarbeitet das Hotel Ihre personenbezogenen Daten – zu verschiedenen Zwecken, aber immer im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen. Die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), kurz DSGVO genannt, verarbeitet. Wir erheben personenbezogene Daten von Ihnen im Verlauf des Vorgangs zum Abschluss eines Vertrages oder von unseren Partnern innerhalb der Reservierungsportale, wenn Sie Ihre Einwilligung erteilt haben. Nachfolgend finden Sie die detaillierten Zwecke der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zusammen mit den Rechtsgrundlagen.

1. Zum Zwecke der Erstellung eines Angebots für eine Dienstleistung, der Reservierung einer Dienstleistung und der Erbringung einer Dienstleistung sowie beim Abschluss anderer Verträge im Zusammenhang mit dem Profil der Geschäftstätigkeit können wir personenbezogene Daten verarbeiten, wie z.B.:
 - Vor- und Nachname;
 - Adresse (Straße, Haus-/Wohnungsnummer, Postleitzahl und Ort);

- Telefonnummer;
 - E-Mail Adresse;
 - Angaben zum Unternehmen, einschließlich der USt.-ID-Nummer (falls die Rechnung auf das Unternehmen ausgestellt werden soll);
 - Kennzeichen des Fahrzeugs des Kunden (falls der Hotelparkplatz genutzt werden soll);
 - Grundlegende Bankverbindungsdaten für die Bestätigung der Überweisung;
 - Personaldokument/PESEL-Nr;
 - Informationen zur Nationalität;
 - Die Nummer Ihrer Zahlungskarte und andere Daten zu Ihrer Karte sowie Authentifizierungsdaten und andere Abrechnungs- und Kontodaten im Zusammenhang mit der mobilen Abrechnung;
 - Verwendete Treueprogramme wie z.B. „goldene Karte“ oder Reiseprogramme und Mitgliedsnummer;
 - Reservierungsnummer.
 - Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO, der die Verarbeitung personenbezogener Daten erlaubt, wenn sie für die Erfüllung eines Vertrags oder für Maßnahmen zum Abschluss eines Vertrags erforderlich ist.
 - Daten von Kindern wie Vorname, Nachname, Nationalität und Geburtsdatum werden ausschließlich bei den Eltern oder gesetzlicher Betreuer erhoben, um ihr Alter und die ihnen zustehenden Ermäßigungen festzustellen, sowie für statistische Zwecke (Verpflichtung gegenüber dem Statistisches Hauptamt und Ortstaxe).
2. Zur Abwicklung einer Reklamation verarbeiten wir personenbezogene Daten wie:
- Vor- und Nachname;
 - Adresse (Straße, Haus-/Wohnungsnummer, Postleitzahl und Ort);
 - Telefonnummer;
 - E-Mail Adresse;
 - Reservierungsnummer;
 - Eventuell die Bankkontonummer – falls eine Erstattung erfolgt.
- Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO, wonach personenbezogene Daten verarbeitet werden dürfen, wenn sie für die Erfüllung eines Vertrags oder die Einleitung von Maßnahmen zum Abschluss eines Vertrags erforderlich sind;
3. Zum Zwecke der Verwaltung des Treueprogramms „GOLDENE KARTE“ verarbeiten wir solche personenbezogenen Daten wie:
- Vor- und Nachname;
 - Adresse (Straße, Haus-/Wohnungsnummer, Postleitzahl und Ort);
 - Telefonnummer;
 - E-Mail-Adresse.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO, der uns die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage einer freiwillig erteilten Einwilligung gestattet.

Um die Dienstleistungen entsprechend Ihren persönlichen Vorlieben zu personalisieren und die Beziehung zu Ihnen vor, während und nach Ihrem Aufenthalt zu verwalten, verarbeiten wir solche personenbezogenen Daten wie:

- Überwachung der Nutzung von Dienstleistungen (Telefon, Bar, Pay-TV, usw.);
- Verwaltung des Zugangs zu den Zimmern;
- E-Mail-Adresse;
- Vor- und Nachname;
- Reservierungsnummer.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO, wonach personenbezogene Daten verarbeitet werden dürfen, wenn sie für die Erfüllung eines Vertrags oder zur Vorbereitung eines Vertragsabschlusses erforderlich sind, sowie Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO, wonach personenbezogene Daten auf der Grundlage einer freiwillig erteilten Einwilligung verarbeitet werden dürfen.

4. Um eine Rechnung auszustellen und andere steuerrechtliche Verpflichtungen zu erfüllen, wie z. B. die Aufbewahrung von Buchhaltungsunterlagen für 5 Jahre, verarbeiten wir solche personenbezogenen Daten wie:

- Vor- und Nachname;
- Firma;
- Wohnadresse oder Adresse des Firmensitzes;
- NIP [poln. Ust-ID];
- Reservierungsnummer.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) der DSGVO, der die Verarbeitung personenbezogener Daten erlaubt, wenn diese Verarbeitung für den Datenverwalter erforderlich ist, um seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen;

5. Zum Zwecke der Ermittlung der Zufriedenheit mit den angebotenen Dienstleistungen, der Überprüfung, Verbesserung und Anpassung unserer Dienstleistungen verarbeiten wir solche personenbezogenen Daten wie:

- E-Mail Adresse;
- Reservierungsnummer;
- Vor- und Nachname;
- Kommentare oder Vorschläge von Gästen.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO, der die Verarbeitung personenbezogener Daten erlaubt, wenn der Datenverwalter dadurch sein berechtigtes Interesse verfolgt (in diesem Fall besteht das Interesse des Hotels darin, die Bewertungen der Kunden zu den angebotenen Dienstleistungen zu erfahren, um diese an die Bedürfnisse und Erwartungen der Interessierten anzupassen);

6. Um die Sicherheit der Mitarbeiter und Gäste des Hotels zu gewährleisten und um Betrug zu verhindern, verarbeiten wir solche personenbezogenen Daten wie:

- Daten aus dem Schlüsselkartensystem;

- Gesichtsbild aus der Videoüberwachung;
- Vor- und Nachname;
- E-Mail Adresse;
- Telefonnummer;
- IP-Adresse.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO, der die Verarbeitung personenbezogener Daten erlaubt, wenn der Datenverwalter dadurch sein berechtigtes Interesse verfolgt (in diesem Fall besteht das Interesse des Hotels darin, die Sicherheit aller Personen auf dem Gelände des Hotels zu gewährleisten). Die Daten der Videoüberwachung werden nach spätestens 30 Tagen ab dem Datum der Aufzeichnung gelöscht.

7. Zur Erstellung von Aufzeichnungen und Registern im Zusammenhang mit DSGVO, darunter z.B. ein Register von Kunden, die gemäß dem DSGVO Widerspruch eingelegt haben, verarbeiten wir solche personenbezogenen Daten wie:

- Vor- und Nachname;
- E-Mail-Adresse.

Die Bestimmungen der DSGVO erlegen uns bestimmte Dokumentationspflichten auf, um die Einhaltung der Konformität und die Rechenschaftspflicht nachzuweisen. Für den Fall, dass Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Marketingzwecken widersprechen, müssen wir z.B. wissen, bei wem wir das Direktmarketing nicht anwenden dürfen.

Die Rechtsgrundlage für eine solche Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) DSGVO, der uns die Verarbeitung personenbezogener Daten gestattet, wenn diese Verarbeitung für den Datenverwalter erforderlich ist, um seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen (die in der DSGVO enthaltenen Bestimmungen), und Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO, der uns die Verarbeitung personenbezogener Daten gestattet, wenn der Datenverwalter damit sein berechtigtes Interesse verfolgt (in diesem Fall besteht das Interesse des Hotels darin, über Personen Bescheid zu wissen, die ihre Rechte gemäß der DSGVO wahrnehmen);

8. Zum Zweck der Ermittlung, Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen verarbeiten wir solche personenbezogenen Daten:

- Vor- und Nachname (falls angegeben) oder eventuell Ihr Unternehmen;
- Wohnanschrift (falls angegeben);
- PESEL-Nummer oder Steueridentifikationsnummer (falls angegeben);
- E-Mail Adresse;
- IP-Adresse;
- Reservierungsnummer.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO, der die Verarbeitung personenbezogener Daten erlaubt, wenn der Datenverwalter dadurch sein berechtigtes Interesse verfolgt (in diesem Fall besteht das Interesse des Hotels darin, über personenbezogene Daten zu verfügen, um Ansprüche – auch von Kunden und Dritten – zu ermitteln, geltend zu machen oder abzuwehren);

9. Zu analytischen Zwecken, d.h. zur Erforschung und Analyse der Aktivitäten auf der zum Hotel gehörenden Website, verarbeiten wir personenbezogene Daten wie:

- Datum und Uhrzeit des Besuchs der Website;
- Art des Betriebssystems;
- Ungefährer Standort;
- Art des Webbrowsers, mit dem die Website aufgerufen wurde;
- Verweildauer auf der Website;
- Besuchte Unterseiten;
- Unterseite, auf der ein Kontaktformular ausgefüllt wurde.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO, der die Verarbeitung personenbezogener Daten erlaubt, wenn der Datenverwalter dadurch sein berechtigtes Interesse verfolgt (in diesem Fall besteht das Interesse des Hotels darin, die Aktivitäten der Kunden auf der Website zu erfassen).

10. Zum Zwecke der Verwendung von Cookies auf der Website verarbeiten wir solche Textinformationen (Cookies werden in einem gesonderten Punkt beschrieben). Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO, der die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage einer freiwillig erteilten Einwilligung erlaubt (beim ersten Zugriff auf die Website wird die Einwilligung in die Verwendung von Cookies abgefragt);

11. Um die Website zu verwalten, verarbeiten wir solche personenbezogenen Daten wie:

- IP-Adresse;
- Datum und Uhrzeit des Servers;
- Informationen zum Webbrowser;
- Informationen über das Betriebssystem

– diese Daten werden bei jeder Nutzung der zum Hotel gehörenden Website automatisch in sogenannten Serverprotokollen gespeichert. Ohne den Einsatz des Servers und ohne diese automatische Aufzeichnung wäre eine Verwaltung der Website nicht möglich. Die Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO, der die Verarbeitung personenbezogener Daten erlaubt, wenn der Datenverwalter dadurch sein berechtigtes Interesse verfolgt (in diesem Fall ist das Interesse des Hotels die Verwaltung der Website);

§4 Cookies

1. Das Hotel verwendet auf seiner Website, wie auch andere Einrichtungen, sogenannte „Cookies“, also kurze Textinformationen, die auf dem Computer, Telefon, Tablet oder einem anderen Gerät des Nutzers gespeichert werden. Sie können von unserem System gelesen werden, aber auch von den Systemen anderer Einrichtungen, deren Dienste wir nutzen (z.B. Facebook, Google).
2. Cookies erfüllen auf der Website zahlreiche, meist nützliche Funktionen, die wir im Folgenden zu beschreiben versuchen (sollten die Informationen nicht ausreichen, kontaktieren Sie uns bitte):
 - Gewährleistung der Sicherheit – Cookies werden zur Authentifizierung der Nutzer und zur Verhinderung einer unbefugten Nutzung des Kundenpanels verwendet. Sie dienen also dem Schutz der personenbezogenen Daten des Nutzers vor unberechtigtem Zugriff;
 - Einfluss auf die Abläufe und die Effizienz der Nutzung der Website – Cookies

werden verwendet, um zu gewährleisten, dass die Website einwandfrei funktioniert und dass die auf ihr verfügbaren Funktionen verwendet werden können, was unter anderem dadurch möglich ist, dass die Einstellungen zwischen den Besuchen auf der Website gespeichert werden. Dank ihnen kann man also effizient auf der Website und ihren einzelnen Unterseiten navigieren;

- Sitzungsstatus – Cookies speichern häufig Informationen darüber, wie Besucher die Website nutzen, z.B. welche Unterseiten sie am häufigsten aufrufen. Sie ermöglichen es auch, Fehler zu erkennen, die auf bestimmten Unterseiten angezeigt werden. Cookies zur Speicherung des so genannten „Sitzungsstatus“ tragen daher dazu bei, die Dienste zu verbessern und den Komfort beim Surfen auf Websites zu erhöhen;
- Aufrechterhaltung des Sitzungsstatus – wenn sich der Kunde in seinem Panel anmeldet, ermöglichen Cookies die Aufrechterhaltung der Sitzung. Das bedeutet, dass beim Wechsel zu einer anderen Unterseite nicht jedes Mal das Login und das Passwort neu eingegeben werden müssen, was zum Komfort bei der Nutzung der Website beiträgt;
- Erstellung von Statistiken – Cookies werden verwendet, um zu analysieren, wie die Besucher die Website nutzen (wie viele die Website öffnen, wie lange sie auf ihr verweilen, welche Inhalte sie am meisten interessieren usw.). Auf diese Weise kann die Website kontinuierlich verbessert und an die Präferenzen der Nutzer angepasst werden. Um Aktivitäten zu verfolgen und Statistiken zu erstellen, verwenden wir Google-Tools wie z.B. Google Analytics; neben der Erstellung von Statistiken über die Nutzung der Website kann das Pixel Google Analytics zusammen mit einigen der oben beschriebenen Cookies auch dazu dienen, relevantere Inhalte für die Nutzer in den Google-Diensten (z.B. Google Suchmaschine) und im gesamten Netzwerk anzuzeigen;
- Nutzung sozialer Funktionen – wir haben ein sogenanntes Facebook-Pixel auf der Website, das es ermöglicht, während der Nutzung der Website unsere Facebook-Fanpage zu liken. Damit dies möglich ist, müssen wir jedoch von Facebook bereitgestellte Cookies verwenden.

3. Standardmäßig erlaubt Ihr Webbrowser die Verwendung von Cookies auf Ihrem Gerät, daher bitten wir Sie, Cookies bei Ihrem ersten Besuch zuzulassen. Wenn Sie jedoch die Verwendung von Cookies beim Surfen auf der Website nicht wünschen, können Sie die Einstellungen Ihres Internetbrowsers ändern – die automatische Verarbeitung von Cookies vollständig blockieren oder eine Benachrichtigung anfordern, wenn Cookies auf Ihrem Gerät gespeichert werden. Diese Einstellungen kann man jederzeit ändern.

4. Wir respektieren die Autonomie eines jeden Nutzers der Website, fühlen uns aber verpflichtet, Sie darauf hinzuweisen, dass die Deaktivierung oder Einschränkung der Verwendung von Cookies zu erheblichen Schwierigkeiten bei der Nutzung der Website führen kann, z.B. in Form von der Notwendigkeit, sich auf jeder Unterseite einzuloggen, längeren Downloadzeiten, Einschränkungen bei der Nutzung von Funktionalitäten, Einschränkungen beim Liken der Facebook-Seite usw.

§5 Recht auf Widerruf der Einwilligung

1. Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen.
2. Wenn Sie Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widerrufen wollen, befolgen Sie bitte zu diesem Zweck Punkt 11 Abs. 5. Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt ist, führt der Widerruf Ihrer Einwilligung nicht dazu, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bis zu diesem Zeitpunkt unrechtmäßig war. Mit anderen Worten: bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung sind wir berechtigt, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten, und der Widerruf der Einwilligung hat keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der bisherigen Verarbeitung.

§6 Erfordernis der Bereitstellung personenbezogener Daten

1. Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten ist freiwillig und unterliegt Ihrer freien Entscheidung. In einigen Fällen ist jedoch die Angabe bestimmter personenbezogener Daten erforderlich, um Ihre Erwartungen im Hinblick auf die Nutzung der Dienstleistungen zu erfüllen.
2. Um die Dienstleistung im Hotel in Auftrag zu geben, ist es notwendig, die in Pkt. 3 A dieser Datenschutzerklärung genannten Daten anzugeben.
3. Damit Sie eine Rechnung für die Dienstleistungen erhalten können, ist es erforderlich, alle steuerrechtlich erforderlichen Daten anzugeben – ohne diese können wir keine korrekte Rechnung stellen.
4. Um Sie telefonisch bezüglich der Dienstleistung kontaktieren zu können, ist es notwendig, Ihre Telefonnummer und Ihre E-Mail-Adresse anzugeben – ohne diese Angaben können wir keinen telefonischen Kontakt herstellen oder Ihnen eine Reservationsbestätigung schicken.

§7 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling vornehmen. Der Inhalt der Anfrage, die über das Formular gesendet wird, wird vom IT-System nicht ausgewertet. Der vorgeschlagene Preis für die Dienstleistung wird auf der Grundlage der Preisliste unseres Hotels angegeben.

§8 Empfänger von personenbezogenen Daten

1. Wie die meisten Unternehmen bedienen wir uns bei unserer Geschäftstätigkeit der Unterstützung anderer Einrichtungen, was manchmal die Übermittlung personenbezogener Daten erfordert. In diesem Zusammenhang geben wir Ihre personenbezogenen Daten bei Bedarf an die mit uns zusammenarbeitenden Juristen, die die Dienstleistungen erbringen, an Unternehmen, die schnelle Zahlungen abwickeln, an das Buchhaltungsbüro, an ein Hosting-Unternehmen, an das Unternehmen, das für den Versand von SMS-Nachrichten zuständig ist, sowie an die Versicherungsgesellschaft (falls ein Schaden zu regulieren ist) weiter.
2. Darüber hinaus kann es vorkommen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten auch an andere Behörden oder Einrichtungen weitergeben müssen, und zwar auf

der Grundlage einer einschlägigen Rechtsvorschrift oder einer Entscheidung einer zuständigen Behörde.

§9 Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer

1. Wie die meisten Unternehmen nutzen auch wir verschiedene beliebte Dienste und Technologien, die von Anbietern wie Facebook, Microsoft, Google oder Zendesk angeboten werden. Diese Firmen haben ihren Sitz außerhalb der Europäischen Union und werden daher gemäß den Bestimmungen von DSGVO als Drittländer behandelt.
2. DSGVO führt bestimmte Beschränkungen für die Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer ein, da europäische Regelungen dort in der Regel keine Anwendung finden und der Schutz personenbezogener Daten von EU-Bürgern leider nicht ausreichend sein kann. Es liegt daher in der Verantwortung jedes Datenverwalters, eine Rechtsgrundlage für solche Übermittlungen zu schaffen.
3. Wir unsererseits versichern, dass wir bei der Nutzung von Diensten und Technologien personenbezogene Daten nur an Einrichtungen in den Vereinigten Staaten übermitteln und ausschließlich an solche, die sich dem Privacy-Shield-Programm angeschlossen haben, das auf dem Durchführungsbeschluss der Europäischen Kommission vom 12. Juli 2016 basiert. – Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Website der Europäischen Kommission unter https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/data-transfers-outside-eu/eu-us-privacy-shield_pl. Unternehmen, die dem Privacy Shield-Programm beigetreten sind, garantieren, dass sie die in der Europäischen Union geltenden hohen Datenschutzstandards einhalten, wodurch die Nutzung ihrer Dienste und der von ihnen angebotenen Technologien bei der Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig ist.
4. Wir werden Ihnen jederzeit weitere Erläuterungen zur Übermittlung personenbezogener Daten erteilen, insbesondere wenn dies Anlass zu Bedenken gibt.

§10 Dauer der Verarbeitung von personenbezogenen Daten

1. Gemäß den geltenden Rechtsvorschriften verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht „unendlich“, sondern nur für den Zeitraum, der zum Erreichen des angegebenen Zwecks erforderlich ist. Nach Ablauf dieses Zeitraums werden Ihre personenbezogenen Daten unwiderruflich gelöscht oder vernichtet.
2. Für den Fall, dass wir Ihre personenbezogenen Daten außer der Speicherung nicht anderweitig verarbeiten müssen (z.B. wenn wir Auftragsinhalte zur Abwehr von Ansprüchen speichern), sichern wir diese bis zu ihrer endgültigen Löschung oder Vernichtung zusätzlich – durch Pseudonymisierung. Bei der Pseudonymisierung werden personenbezogene Daten oder ein Satz personenbezogener Daten so verschlüsselt, dass sie ohne einen zusätzlichen Schlüssel nicht ausgelesen werden können, so dass diese Informationen für Unbefugte völlig unbrauchbar werden.
3. Bezüglich der einzelnen Zeiträume der Verarbeitung personenbezogener Daten informieren wir Sie freundlich darüber, dass wir personenbezogene Daten für folgende Zeiträume verarbeiten:

- Vertragsdauer – für personenbezogene Daten, die zum Zweck des Abschlusses und der Erfüllung des Vertrags verarbeitet werden;
 - 3 Jahre oder 10 Jahre + 1 Jahr – in Bezug auf personenbezogene Daten, die zum Zweck der Ermittlung, Geltendmachung oder Verteidigung von Ansprüchen verarbeitet werden (die Länge der Frist hängt davon ab, ob beide Parteien Unternehmer sind oder nicht);
 - 6 Monate – in Bezug auf personenbezogene Daten, die bei dem Preisangebot für eine Dienstleistung erhoben wurden und bei denen der Vertrag nicht sofort abgeschlossen wurde;
 - 5 Jahre – in Bezug auf personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Erfüllung von steuerrechtlichen Verpflichtungen stehen;
 - bis zum Widerruf der Einwilligung oder bis zum Erreichen des Zwecks der Verarbeitung, jedoch nicht länger als 5 Jahre – in Bezug auf personenbezogene Daten, die auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden;
 - bis zum erfolgreichen Einlegen eines Widerspruchs oder bis zum Erreichen des Zwecks der Verarbeitung, jedoch nicht länger als 5 Jahre – in Bezug auf personenbezogene Daten, die auf der Grundlage der berechtigten Interessen des Datenverwalters oder zu Marketingzwecken verarbeitet werden;
 - bis zu dem Zeitpunkt, zu dem sie nicht mehr aktuell oder nicht mehr relevant sind, jedoch nicht länger als 3 Jahre – in Bezug auf personenbezogene Daten, die hauptsächlich zu Analysezwecken, zur Verwendung von Cookies und zur Verwaltung der Website verarbeitet werden.
4. Die Zeiträume in Jahren zählen wir ab dem Ende des Jahres, in dem wir mit der Verarbeitung personenbezogener Daten begonnen haben, um den Prozess der Löschung oder Vernichtung personenbezogener Daten zu optimieren. Die gesonderte Berechnung der Frist für jeden abgeschlossenen Vertrag wäre mit erheblichen organisatorischen und technischen Schwierigkeiten sowie einem erheblichen finanziellen Aufwand verbunden, daher ermöglicht uns die Festlegung eines einheitlichen Datums für die Löschung oder Vernichtung personenbezogener Daten eine effizientere Verwaltung dieses Prozesses. Sollten Sie von Ihrem Recht auf Vergessenwerden Gebrauch machen, werden solche Fälle natürlich individuell behandelt.
5. Das zusätzliche Jahr im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten, die zum Zwecke der Vertragserfüllung erhoben wurden, ergibt sich aus der Tatsache, dass Sie hypothetisch gesehen kurz vor Ablauf der Verjährungsfrist einen Anspruch geltend machen können, dass der Antrag mit erheblicher Verzögerung zugestellt werden kann oder dass Sie die Verjährungsfrist für Ihren Anspruch falsch festlegen können.

§11 Rechte der betroffenen Personen

1. 1. Wir möchten Sie darüber informieren, dass Sie das Recht haben auf:
- Zugang zu Ihren persönlichen Daten;
 - Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten;
 - Löschung Ihrer personenbezogenen Daten;

- Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten;
 - Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen;
 - Vergessenwerden, wenn andere gesetzliche Bestimmungen dies zulassen;
 - Erhalt einer Kopie der Daten
 - Übertragung von personenbezogenen Daten.
2. Wir respektieren Ihre Rechte, die sich aus den Datenschutzgesetzen ergeben, und bemühen uns, deren Umsetzung bestmöglich zu erleichtern.
 3. Wir weisen darauf hin, dass die aufgeführten Rechte keine absoluten Rechte sind und dass wir Sie daher in bestimmten Situationen rechtmäßig ablehnen können. Wenn wir uns jedoch weigern, einem Antrag nachzukommen, geschieht dies nur nach sorgfältiger Analyse und nur dann, wenn die Ablehnung des Antrags notwendig ist.
 4. Hinsichtlich des Widerspruchsrechts erklären wir, dass Sie das Recht haben, jederzeit gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage der berechtigten Interessen des Datenverwalters (diese sind in Punkt III aufgeführt) im Zusammenhang mit Ihrer besonderen Situation Widerspruch einzulegen. Sie müssen jedoch bedenken, dass wir gemäß den Rechtsvorschriften die Berücksichtigung Ihres Widerspruchs ablehnen können, wenn wir nachweisen, dass:
 - die berechnigte Gründe für die Verarbeitung vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder
 - die Gründe für die Ermittlung, Geltendmachung oder Verteidigung von Ansprüchen bestehen.
 5. Darüberhinaus können Sie jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Marketingzwecken Widerspruch einlegen. In einem solchen Fall werden wir nach Erhalt Ihres Widerspruchs die Verarbeitung zu diesem Zweck einstellen.
 6. Ihre Rechte können Sie auf folgende Weise ausüben:
 - eine E-Mail an den Datenschutzbeauftragten unter iod@golebiewski.pl senden
 - oder einen solchen Antrag an die Adresse des Datenschutzbeauftragten per Post schicken – ul. [Straße] Wołomińska 125, Ciemne, 05–250 Radzymin;
 - oder bei Ihrem Besuch in einem unserer Hotels an der Rezeption übermitteln.

§12 Recht auf Einreichung einer Beschwerde

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, können Sie eine Beschwerde beim Präsidenten des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten einreichen.

§13 Schlussbestimmungen

1. In dem Umfang, der in dieser Datenschutzerklärung nicht geregelt ist, gelten die Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten.
2. Das Hotel behält sich das Recht vor, diese Datenschutzerklärung zu ändern, mit dem Vorbehalt, dass für Leistungen, die vor der Änderung dieser Datenschutzerklärung erbracht werden, die zum Zeitpunkt der Reservierung der Leistung geltende Fassung gilt.

3. Änderungen dieser Datenschutzerklärung dürfen die erworbenen Rechte der Gäste nicht verletzen.
4. Informationen über Änderungen der Datenschutzerklärung werden 14 Kalendertage vor Inkrafttreten der Änderungen auf der Website des Hotels: www.golebiewski.pl veröffentlicht.
5. Die vorliegende Datenschutzerklärung tritt mit Wirkung vom 01. März 2023 in Kraft.